

„Fritzi“ sorgte für gute Stimmung beim Kitasportfest

Erstmals wurden alle Angermünder Kitas eingeladen

» Das diesjährige Kitasportfest war nicht nur eine Bereicherung für alle Kitakinder in Angermünde – auch die Berufliche Schule Angermünde (BSA) war mit an Bord und unterstützte mit ihren Schülerinnen und Schülern die Veranstaltung. In der Ehm Welk-Sporthalle wurde am 15. November ein breites Sportprogramm für Vorschulkinder geboten, bei dem Spaß und Teamgeist an erster Stelle standen. Über 120 Kinder machten mit.

Insgesamt zehn Kindertagesstätten inklusive einer polnischen Partner-Kita aus Gryfino folgten der Einladung durch die Stadt Angermünde und nahmen am diesjährigen Kitasportfest teil. Karin Büttner, Kitaleiterin in der städtischen Bewegungskita „Villa Kunterbunt“ in Crussow und Mitorganisatorin, freute sich über die rege Beteiligung: „Erstmals haben wir alle Träger von Kindertageseinrichtungen in Angermünde eingeladen und das Feedback war sehr positiv. Alle Beteiligten wünschen sich auch im



kommenden Jahr solch ein gemeinsames Sportfest.“

Doch was wurde an dem Tag alles gemacht? „Die Kinder absolvierten vier Aufgaben, die unter dem Titel ‚Immer in Bewegung mit Fritzi‘ von der Brandenburgischen Sportjugend ausgewählt und zusammengestellt wurden“, erklärt die Kitaleiterin. „Dabei wurden keine

Einzelwertungen ausgezeichnet, da das Hauptziel darin bestand, dabei zu sein und sich mit Spaß zu bewegen.“ Und dafür sorgte auch das Maskottchen „Fritzi“, das immer wieder durch die Halle turnte und die Kinder begeisterte.

Kurz vor Abschluss des Festes wurden Staffelspiele durchgeführt, die von den Schülern der Sportausbildung der BSA entwickelt und organisiert wurden. „Wir sind dankbar für solche Möglichkeiten“, so Schulleiter Stefan Simon. „Die Unterstützung bei sportlichen Events und Angeboten ist für unsere Schülerinnen und Schüler eine gute Praxisübung. Selbst die Grafiker können hier einbezogen werden, indem sie Fotos von der Veranstaltung machen, die sie später bearbeiten.“

Das Kitasportfest wurde durch die Stadt Angermünde, die Städtische Werke Angermünde GmbH und die Agrar GmbH Crussow gefördert. Auch 2024 soll es wieder ein gemeinsames Kitasportfest geben.



Weihnachtsgrüße vom Gänsemarkt

Fotos mit dem Weihnachtsmann kommen der Deutschen Hirntumorhilfe zugute

» Anderen etwas Gutes zu tun und sich zu kümmern ist gerade in der Weihnachtszeit ein wichtiger gesellschaftlicher Beitrag. So zum Beispiel bei der Gemeinschaftsaktion von Familie Ludwig vom Fotostudio „rund-UM-photo“ und Weihnachtsmann Joachim Brückner auf dem Angermünder Gänsemarkt. Fotos mit dem Weihnachtsmann haben hier schon Tradition – der Erlös aus den Einnahmen wird jedes Jahr für den Deutsche Hirntumorhilfe e. V. gespendet.

Ich freue mich auf die bevorstehende Weihnachtszeit im Kreise meiner kleinen Familie!

Ihnen wünsche ich auch im Namen der Stadtverwaltung Angermünde mit einem Gruß vom Gänsemarkt ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Und vor allem wünsche ich Ihnen Gesundheit als Basis für alles.

Ihr Bürgermeister Frederik Bewer



Angermünder Gänsemarkt 2023

Angermünder Wirtschaftsempfang 2024

Bürgermeister lädt ins Haus Uckermark

» Auch das neue Jahr 2024 wird in Angermünde wieder mit dem traditionellen Wirtschaftsempfang begrüßt. Bürgermeister Frederik Bewer lädt am **Mittwoch, dem 10. Januar 2024 um 17 Uhr** ins Haus Uckermark, Hoher Steinweg 17/18. Eingeladen sind alle Akteure aus Wirtschaft und Politik, Kulturschaffende sowie Angermünderinnen und Angermünder, die an einem Austausch interessiert

sind. Die Anmeldung erfolgt über die Online-Terminvergabe der Stadt Angermünde unter terminverwaltung.angermuende.de.

Einen Neujahrsempfang für Kinder wird es ebenfalls wieder geben – am **Mittwoch, dem 24. Januar 2024**, wie gewohnt in den Räumen des Rathauses. Hierzu werden Kitas, Horte und Schulen sowie Tagesmütter eingeladen.

Angermünde feiert Weihnachten

Seniorenweihnachtsfeier mit Tanz und Polonäse

» Mit einem weihnachtlich geschmückten Saal, passender Hintergrundmusik und kleinen Teepräsenten wurden am 9. Dezember die rund 100 Gäste der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier begrüßt. Die durch die Stadt Angermünde und den Seniorenbeirat organisierte Veranstaltung sorgte Dank großer Unterstützung und einem facettenreichen Programm für vorweihnachtliche und gesellige Stimmung. Los ging es in der Altsadthalle um 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen.

Das Programm startete um 14.30 Uhr mit einem Auftritt des Angermünder Stadtchores, der auch zum gemeinsamen Singen einlud. Danach zeigte die Kindertanzgruppe von Christina Gressmann unter dem Motto „100 Jahre Walt Disney“ ihr Können. Mit über 35 Tänzerinnen, von denen die jüngsten erst drei Jahre alt waren, wurde ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles

Programm aufgeführt. Manch einer der Gäste wippte auf dem Stuhl aktiv mit. Im Anschluss präsentierte Sängerin Heidi Rades ihr Weihnachtsprogramm zusammen mit Dieter Grenz. Das Publikum ließ sich mitreißen und reagierte mit einer Polonäse durch die Reihen. Bis 18 Uhr wurde danach bei guter Stimmung zu Musik von DJ Frankie getanzt und geplaudert. Zum Abschluss tanzte sogar Bürgermeister Bewer mit.

Für lustige Erinnerungsbilder sorgte während des gesamten Nachmittages eine Fotobox. Hier konnten alle Gäste unter anderem mit Perücken und anderen Verkleidungs-Accessoires Bilder anfertigen und direkt ausdrucken lassen. Auch der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, Spaßfotos mit den Gästen zu schießen.

„Zusammenkommen, gemeinsamer Austausch bei Kaffee und Kuchen, ein sehr gutes Unterhaltungsprogramm und

dann noch gemeinsamer Tanz – das war die Mischung für eine sehr gelungene Seniorenweihnachtsfeier“, resümiert Bürgermeister Bewer. „Mein ganz herzlicher Dank gilt vor allem unserem Seniorenbeirat um Frau Klesse, welcher sich intensiv eingebracht hat.“

Die Veranstalter danken darüber hinaus allen kleinen und großen Helfern für die liebevolle Tischdeko aus den städtischen Kitas und Horten, dem Bauhof Angermünde, dem Team der Stadtverwaltung und dem VC Angermünde e. V. für die Unterstützung beim Auf- und Abbau, sowie der IG Frauen und Familie Prenzlau e. V. für die Mithilfe. Das DRK sicherte die Veranstaltung ab und das Sanitätshaus Fuchs stellte unentgeltlich zwei Teleskoprampen zur Verfügung – auch dafür einen großen Dank. Alle Beteiligten erlebten einen wunderbaren Nachmittag!



Rothirsche begeistern Kitakinder

Herbstaktion in der Kita „Miezekatz“ in Frauenhagen

» Passend zum Herbst sammelten Kinder und Eltern der städtischen Kita „Miezekatz“ in Frauenhagen im Rahmen des Herbstprogramms über drei Wochen hinweg Kastanien. Zusammen kamen viele Eimer, die alle Beteiligten sehr stolz machte. Gemeinsam wurde dann beschlossen, die Kastanien den Rothirschen als Winternahrung zu spenden. Unterstützung bekamen Sie dabei von Christian Kühl – Mitarbeiter der ansässigen Agrargesellschaft „Wesetal“ – der die Kastanien regelmäßig abholte.

Als besondere Überraschung mit Lerneffekt wurde dann ein ganz besonderer Tag organisiert: Christian Kühl



holte alle Kinder mit einem Kremser ab. Auf der Fahrt von Frauenhagen nach Welsow lernten die Kinder viel Wissenswertes über Rothirsche und konnten in Welsow dann selbst Rothirsche mit den gesammelten Kastanien und Äpfeln füttern. Nach einem kurzen Stopp auf dem Welsower Spielplatz ging es noch in die Milchviehanlage. Dort erfuhren die Kinder viel über die Produktion von Milch. Auch Kälbchen und junge Kühe konnten besucht werden.

Die Kita Miezekatz bedankt sich recht herzlich bei der „Wesetal“ Agrargesellschaft mbH und ihrem Mitarbeiter Christian Kühl.



Netzwerk gesunde Kinder

Angebote für junge Familien in Angermünde

» Tolle Angebote für junge Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren bot 2023 wieder das „Netzwerk gesunde Kinder Ostuckermark“ im „Haus der Generationen“ der Volkssolidarität in Angermünde:

- wöchentliche Krabbelgruppe unter wechselnder Thematik zur Gesundheit und Entwicklung
- 1. Hilfe-Kurse am Baby und Kleinkind
- Kochkurse für Babynahrung und Backen von Babykekse
- Leseförderung durch Vorlesen und mit Ausgabe von Leseausweisen für die

Angermünder Bibliothek

- Bewegungsanreize durch einen Krabbelparcours, selbstgemachte Knete oder Fingeralfarben
- gemeinsame Spielplatzbesuche
- ein gemeinsamer Besuch des Angermünder Tierparks mit Picknick
- hilfreiche Begleitung von Familien durch ehrenamtliche PatInnen

Wir verabschieden zum Jahresende Dr. W. Nürnberger, der dieses Projekt in den letzten acht Jahren im Ehrenamt maßgeblich vorangetrieben und in eine

gesundheits- und entwicklungsfördernde Richtung gelenkt hat! Vielen Dank dafür!

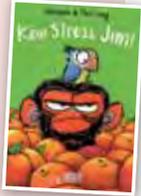
Im neuen Jahr übergibt der bisherige Träger „Gesukom e. V.“ das Projekt in die Hände des Angermünder Bildungswerk, das es mit vielfältigen Angeboten weiterführen wird. Genauere Informationen dazu gibt es im neuen Jahr. Das Netzwerk Gesunde Kinder Ostuckermark grüßt alle Netzwerkfamilien und PatInnen und wünscht fröhliche Festtage in der Familie!



Lesetipps der Stadtbibliothek

Kinderbuchempfehlung: Kein Stress, Jim!

von **Suzanna & Max Lang**
Jim liebt die frühmorgendliche Ruhe im Dschungel. Und es passt ihm gar nicht, dass seine Freunde ihn unbedingt auf seinem Morgenspaziergang begleiten wollen. Um sich zu beruhigen, knetet Jim seine Stress-Orange – doch die platzt! Jetzt müssen die Freunde den Urwald nach einer neuen Stress-Orange durchkämmen, möglichst ohne Jim den letzten Nerv zu rauben. Ob das gut geht?



Empfehlung für Erwachsene:

Dunkel der Himmel. goldhell die Melodie von Anne Stern

Dresden 1841: Das feierlich eröffnete königliche Hoftheater wirkt in seiner Pracht wie ein Palast für die Musik. Doch hinter den Kulissen geht es nicht weniger dramatisch zu als auf der Bühne: Die Primaballerina hütet ein tragisches Geheimnis, die Requisiteurin will ihrer Vergangenheit entfliehen, und die Kostümschneiderin hat den Glauben an wahre Leidenschaft verloren...



INFO

Stadtbibliothek Angermünde
Berliner Straße 57,
Mo | Di | Fr 13.00 – 17.00 Uhr
Do 09.00 – 13.00 Uhr
Sa 09.00 – 12.00 Uhr

Die Stadtbibliothek bleibt am Samstag, den 23.12. und 30.12. geschlossen. Das Team der Stadtbibliothek wünscht allen frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Ausleihe von e-Medien erfolgt über die ONLEIHE Uckermark rund um die Uhr. Sie ist für alle Benutzer über <http://www.onleihe.de/uckermark> zu erreichen. Hier finden Sie den Bibliothekskatalog im Internet <https://angermuende.bibliotheca-open.de/>.

In der Bibliothek findet ganzjährig ein Bücherflohmarkt statt. Wir nehmen Medienspenden für Kinder und Erwachsene aus den letzten fünf Erscheinungsjahren an.

Fantastische Geschichten für Kinder

Vorlesetag in der Puschkinschule

» Anlässlich des deutschlandweiten Vorlesetages am 17. November 2023 organisierte die Puschkinschule Angermünde Vorleseangebote für ihre Schülerinnen und Schüler. Zehn Gäste lasen für verschiedene Altersgruppen: Bei den Geschichten, die Bürgermeister Frederik Bewer, Museumsleiter Ralf Gebuhr sowie Mitglieder der Uckermärkischen Literaturgesellschaft den Schülern präsentierten, ging es um Freundschaft, Abenteuer und Zauberkünste.

Als Vorleser Roland Schulz die Schüler der dritten Klasse fragte, was sie denn machen würden, wenn sie zaubern könnten, hatte jedes Kind eine Idee: fliegen, alle Menschen gesund machen, ewiges Leben oder einfach nur unsichtbar sein und als Spion arbeiten. Die Puschkinschule ist traditionell beim

Vorlesetag dabei. „Wir wollen die Kinder damit weiter ermutigen, sich die wunderbare Welt der Bücher und der Fantasie zu erschließen“, sagt die stellvertretende Schulleiterin Regina Fechner.

Auch Bürgermeister Frederik Bewer ist immer wieder gerne als Vorleser dabei. Er las Schülerinnen und Schülern aus der 5. Klasse einen Auszug aus dem ersten Teil der bekannten Silber-Trilogie von Kerstin Gier „Silber – Das erste Buch der Träume“ vor. „Für mich und meine Familie gehört Vorlesen einfach zum Großwerden dazu. Es ist gemeinsame Zeit, regt die Vorstellungskraft an und schafft Zusammenhalt. Außerdem kann man fast überall vorlesen – zu Hause, im Klassenzimmer oder unterwegs. Es hat zu Recht einen eigenen Aktionstag, der auch in Angermünde seinen Platz hat.“

Projekt Lebensstart

Projekt Lebensstart - Elternbegleitung in den Frühen Hilfen - begleitet und berät Schwangere und Familien von der Geburt bis zum ersten Lebensjahr in allen Lebenslagen.

Das Unterstützungsangebot ist kostenlos, freiwillig und kann in der gesamten Uckermark genutzt werden. Es wird durch das Angermünder Bildungswerk e.V. im Auftrag des Landkreises Uckermark durchgeführt.

Suchen Sie eine Hebamme oder doch schon einen Kitaplatz? Haben Sie Fragen zur Entwicklung des Kindes oder brauchen Sie Anregungen für den Alltag mit Kind?

Melden Sie sich gerne bei den Elternbegleiterinnen unter der Nummer **03331296978283** oder schreiben sie eine Email an lebensstart@abw-ang.de

Für Tipps und Anregungen besuchen Sie uns gerne auch auf Instagram (**lebensstart_uckermark**) und bei Facebook (**Lebensstart**).



Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Tag der offenen Tür

Einstein-Gymnasium lädt ein

» Am Samstag, dem 20. Januar 2024, lädt das Einstein-Gymnasium zum traditionellen Tag der offenen Tür ein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich von 9 bis 12 Uhr einen Eindruck von der Schule zu verschaffen, die Räume und Lehrenden der Schule kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

Anschrift: Einstein-Gymnasium, Heinrichstr. 7, 16278 Angermünde

INFO

<https://webseite.einsteingym.de/>



Neue Tourenpläne der UDG ab 2023

Veränderungen für Angermünde

» Die Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG) informiert die Bürgerinnen und Bürger, dass sich in einigen Ortsteilen der Stadt Angermünde, der Stadt Schwedt/Oder, der Gemeinde Gartz die Abholtermine für Restmüll (schwarze Tonne) sowie Papier/Pappe/Karton (blaue Tonne) ändern werden.

Der aktuelle Tourenplan 2024 kann bereits auf unserer Webseite und in unserer App eingesehen und heruntergeladen werden, die Papierbescheide für jeden Haushalt werden Anfang Januar zugestellt.

INFO

Mehr unter www.udg-uckermark.de

Ausstellung

Schön hier. Architektur auf dem Land

» Ländliche Räume als Lebensmittelpunkt gewinnen zunehmend an Aufmerksamkeit. Sie sind Orte zum Wohnen, Leben und Arbeiten. Sie benötigen eine zeitgemäße technische, soziale und bauliche Infrastruktur. 70 herausragende Bauten – von Wohnhäusern und Scheunenumbauten über Gasthäuser, Werkstätten, Weingüter, Sportstätten bis hin zu öffentlichen Bauten – zeigen, welche vielfältigen Beiträge Architektur zu einem guten Leben im ländlichen Raum leisten kann.

Sie werden beschrieben von ihren Bewohnerinnen und Bewohnern, Bauherinnen und Bauherren oder ihren Architektinnen und Architekten. So entstehen vielfältige Zugangsweisen aus dem Blickwinkel von Bürgermeistern und Winzern, einer Bibliotheksleiterin, der Leiterin eines Kindergartens, einer Unternehmerin und vielen anderen.

In Angermünde wird vom 19. Dezember 2023 bis zum 29. Februar 2024 an zwei Standorten im Museum Angermünde sowie im Rathaus eine Auswahl dieser Projekte ausgestellt. Zusätzlich findet im Januar und Februar ein Begleitprogramm für verschiedene Alters- und Zielgruppen statt, welches sich auch regionalen Bauprojekten widmet. Weitere Informationen in Kürze auf angermuende.de/schoenhier.

Bürgermeister Frederik Beyer: „Wir freuen uns, diese Ausstellung des Deutschen Architekturmuseums auch hier in Angermünde zeigen zu können. Sie soll zum einen einladen, einen erweiterten Blick auf die Wirkung von besonderen Gebäuden im ländlichen Raum zu werfen, sich mit Themen wie regionaler Baukultur und Sanierung aber auch Finanzierung und Nutzung zu beschäftigen. Die Ausstellung zeigt auch, dass solche Bauprojekte die Gesamtentwicklung einer Region voranbringen können und somit viel Potenzial bergen. Wir möchten Menschen aus verschiedenen Altersgruppen dazu anregen, sich mit Baukultur, Räumen in der Stadt und auf dem Land sowie der Gestaltung des eigenen Umfeldes zu beschäftigen.“

Besonders der Ausstellungsort im Haus Uckermark spiegelt auch in Angermünde einen bewussten Umgang mit Sanie-



Gemeindebücherei, Gundelsheim, Deutschland, 2020 – Architektur: Schlicht Lamprecht Architekten
Foto: Stefan Meyer

rung in Kombination mit moderner Gestaltung im historischen Stadtkern wider. Das kommunale Gebäude wurde von der Stadt saniert und seit 2019 als Museum, Touristinformation und Veranstaltungsort genutzt.

Mit der Ausstellung wird außerdem auf das Jahr der Baukultur verwiesen, welches 2023 durch die Baukulturinitiative Brandenburg ausgerufen wurde. Das Themenjahr richtet seinen Blick auf alle Fragen der Baukultur: Neben der Gestaltung von Bauwerken, Landschaften, Infrastrukturen und öffentlicher Räume geht es auch um Fragen der Stadtplanung und -entwicklung sowie um Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit. Mehr dazu unter baukultur-brandenburg.de

Förderung:

Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

19. Dezember bis 29. Februar
Museum Angermünde
im Haus Uckermark
Hoher Steinweg 17/18
16278 Angermünde
& Rathaus Angermünde
Markt 24 | 16278 Angermünde
Öffnungszeiten:
Rathaus: Montag bis Donnerstag
8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr
Haus Uckermark:
Montag bis Freitag 10 bis 16 Uhr,
Samstag und Sonntag sowie
feiertags 13 bis 16 Uhr

Kurzfilmtag 2023: „In der Schwebel“

Drei Filme im Haus Uckermark am 21. Dezember 2023

» Liebhaber des Kurzfilms und solche, die es noch werden möchten, kommen auch in diesem Jahr zum Kurzfilmtag wieder voll auf ihre Kosten. Denn am 21. Dezember 2023, dem kürzesten Tag des Jahres, präsentiert die unkonventionellste der Filmformen wieder ihr unerschöpfliches Repertoire. Unter dem diesjährigen Fokusthema „In der Schwebel“ sind 2023 erneut alle Menschen eingeladen, am 21.12. sowie an den sechs vorhergehenden Tagen eigene Veranstaltungen mit Kurzfilmen aller Art und Genres auf die Beine zu stellen oder Kurzfilmevents zu besuchen. Auch Angermünde ist wieder mit dabei!

„Die Welt befindet sich im Wandel. Das haben uns die vielen Ereignisse und Herausforderungen der letzten Jahre besonders verdeutlicht. Andere Wege müssen gegangen, Gewohnheiten geändert werden: Neue Entwicklungen bestimmen unser Leben. An solche Zwischenzustände knüpft unser diesjähriger Fokus ‚In der Schwebel‘ an, indem er dazu einlädt, die Wechsel von Unsicherheit und Gleichgewicht zu erforschen. Wir möchten alle dazu einladen, mit der kurzen Form neue Wege zu entdecken und über die Grenzen des Gewohnten hinauszugehen“, erklärt Jana Cernik, Geschäftsführerin beim Bundesverband Deutscher Kurzfilm (AG Kurzfilm), der den Kurzfilmtag koordiniert.

Die Stadt Angermünde hat auch 2023 wieder drei Kurzfilmprogramme für verschiedene Zielgruppen ausgewählt, die am 21. Dezember im Haus Uckermark, Hoher Steinweg 17/18 gezeigt werden:

10 Uhr – Kinderkino für Kitakinder: „Die Welt der Traumtiere“

DIE WELT DER TRAUMTIERE ist eine Wundertüte voller Fantasie, Überraschungen und Abenteuer. Fünf Kurzfilme im Programm glänzen mit ihren eigenen Animationstechniken und dem besonderen Charme ihrer Herkunftsländer: Argentinien, Slowenien, Frankreich und Italien. Zu entdecken gibt es einzigartige Wesen und magische Kreaturen, Großstadtdschungel und Polarkreis, weite Landschaften und ein gemütliches Dorf, in dem spritzige Leckereien an den Bäumen wachsen. Wir schauen uns



Vögel durch ein Fernglas an, tanzen mit den Sternen, fliegen durch die Luft. Willkommen in der fantastischen Welt der Animation!

Altersempfehlung: Ab 4 J.

Länger: 38 Minuten

15:00 Uhr – SeniorenKino mit Kaffee und Kuchen: „Mit Erdbeerkuchen nach Griesbach“

Bereits zum vierten Mal trafen sich Seniorinnen und Senioren der Volkssolidarität Dresden, um gemeinsam Kurzfilme zu schauen, zu diskutieren und ein vielfältiges Filmprogramm für den KURZFILMTAG zusammenzustellen. Als Ergebnis sehen wir Filme mit einer Fülle an menschlichen sowie gesellschaftlichen Gegenwartsthemen. Dabei werfen wir bei Kaffee und Erdbeerkuchen einen Blick ins Fotoalbum der Generationen, schauen dabei zu, wie Vorstellungen vom Vatersein kippen, erfahren, wie Jugendliche mit der politischen Situation in ihrer Heimat konfrontiert werden und der Alltag zweier Frauen in flirrender Mittagshitze mit Spannung aufgeladen wird. Jetzt ist also der perfekte Zeitpunkt – packen Sie den Erdbeerkuchen (oder Stollen) ein und auf nach Griesbach!

Länger: 58 Minuten

19:00 Uhr – Kino für Erwachsene und Jugendliche: „Beben“

Es bebt. Aber nicht nur an der Oberfläche, sondern ganz tief drinnen. Was dumpf dröhnend beginnt, zittert sich bald so heftig durch alle Ebenen, dass nicht nur der Grund unter unseren Füßen aufbricht, sondern so, dass auch erstarrte Wertevorstellungen, Normen und die Erwartungshaltungen unserer Eltern Risse bekommen. In diesem Programm machen die Protagonist*innen ihre Bedürfnisse, Sehnsüchte und Ängste so laut, dass es bebt in den Köpfen.

Länge: 69 Minuten

Alle Programme zum Kurzfilmtag sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Geboren wurde der KURZFILMTAG 2011 in Frankreich als „Le jour le plus court“. Hierzulande gibt es ihn seit 2012. Seitdem wird er von der AG Kurzfilm, dem Bundesverband Deutscher Kurzfilm, koordiniert. Die AG Kurzfilm feierte 2022 ihr 20-jähriges Jubiläum – d. h. 20 Jahre unermüdlicher Einsatz für die spannendste aller Filmformen. Inzwischen begehren auch viele andere Länder den KURZFILMTAG. Schirmherrin der deutschen Ausgabe ist die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Claudia Roth.

Angermünder Generationenbudget

Umsetzungsprojekte für 2024 stehen fest



» Bis zum 30. November 2023 konnten die Angermünder Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren über die Vorschläge des Bürgerbudgets abstimmen. Insgesamt zehn Projekte standen zur Auswahl – von Trinkbrunnen auf dem Marktplatz

bis zur Kinderseilbahn in Kerkow. Die Stadtverwaltung Angermünde erreichten insgesamt 911 gültige Stimmzettel. Hier die Ergebnisse der Auszählung:

Hinweis: Alle Einreichungen inklusive Beschreibungen sowie Begründungen für nicht-zugelassene Vorschläge finden Sie auf der Webseite der Stadt Angermünde unter: <https://www.angermuende.de/generationenbudget/>

Nr.	Vorschlag	Stimmen	Kosten	Ergebnis
1	Erweiterung des Sportplatzes in Greiffenberg	1164	10.000 Euro	finanzierbar
2	Tischtennisplatte in Frauenhagen	1075	5.500 Euro	finanzierbar
3	Anschaffung einer Kinderseilbahn für Kerkow	995	10.000 Euro	finanzierbar
4	Sitzgruppe für Altkünkendorf	467	3.000 Euro	finanzierbar
5	Trinkbrunnen am Marktplatz	223	10.000 Euro	Finanzierung aus Restmitteln wird 2024 geprüft
6	Ökologischer Gemüseanbau zur kostenfreien Verfügung	211	10.000 Euro	Budget aufgebraucht
7	Sechs Bänke für Bruchhagen	108	6.900 Euro	Budget aufgebraucht
8	AHA macht mobil – Angermünder mittendrin	91	10.000 Euro	Budget aufgebraucht
9	Anschaffung einer Litfaßsäule	71	10.000 Euro	Budget aufgebraucht
10	Lebendige Nachbarschaften – Nutzung des Portals Nebenan.de	68	8.000 Euro	Budget aufgebraucht

Fahrten zur Therme Templin für Angermünder Senioren



Der Seniorenbeirat der Stadt Angermünde freut sich sehr, die Thermen-Fahrten für alle interessierten Senioren und Seniorinnen in der Herbst-Winter-Saison 2023/2024 wieder anbieten zu können. Der Preis erhöht sich leicht von bisher 21,00 € pro Person auf nunmehr 25,00 € pro Person. Hier die Badetermine für die kommenden Monate:

Badetermine 2024:

- Januar: 08.01.2024
- Februar: 12.02.2024
- März: 04.03.2024
- April: 08.04.2024

In dem Unkostenbeitrag in Höhe von 25,00 € p. P. ist die Busfahrt sowie der Eintritt für 2 Stunden in die Therme enthalten. Mitzubringen sind: Badesachen, Badelatschen, Handtuch oder Bademantel sowie Duschbad.

Haltestellen und Abfahrtzeiten:

- Angermünde – Prenzlauer Straße – 08:50 Uhr
- Angermünde Bahnhof – 09:00 Uhr
- Angermünde Jahnsportplatz – 09:08 Uhr
- Kerkow – 09:12 Uhr

- Greiffenberger Markt – 09:17 Uhr
- Greiffenberger Friedhof – 09:20 Uhr
- Wilmersdorf – 09:25 Uhr

An- und Abmeldungen können telefonisch unter: 03331/32042 erfolgen. Bitte nutzen Sie hierfür auch den Anrufbeantworter. Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß und Erholung!

Der Seniorenbeirat

Pflege vor Ort – MALVE



Unabhängige Informationen zur Pflege – Pflegestammtisch – Mobilität

» Im Rahmen des Förderprogramms „Pflege vor Ort“ des Landes Brandenburg baut die Stadt Angermünde in Kooperation mit ansässigen Pflege- und Beratungsdienstleistern eine unabhängige Information zur Pflege vor Ort in Angermünde auf. Im Rahmen des Projektes wurde unter anderem der ehemalige Biberbus zu einem Infomobil umgebaut, damit Pflegebedürftige und Angehörige gezielte Informationen zum Thema Pflege auch in den Ortsteilen erhalten können.

Partner im Projekt sind neben der Stadt Angermünde der Seniorenbeirat, das AWO-Seniorenzentrum „Am Stadtwall“, MAQT e. V., die Angermünder Bildungswerk GmbH, der Betreuungsverein Lebenshilfe Brandenburg e. V., die Volkssolidarität Landesverband Brandenburg, Verbandsbereich Oberhavel-Uckermark sowie der IG Frauen und Familie Prenzlau e. V. als Partner. Das Projekt wurde bei einem öffentlichen Termin am 23. März 2023 auf dem Angermünder Marktplatz bekannt gegeben und vorgestellt. Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit, mit den Beteiligten ins Gespräch zu kommen und Informationen zum Thema Pflege zu erhalten.

Die Touren mit dem Infomobil starteten ab dem 18. April 2023. Wöchentlich wurden bis Mitte Juli zwei Ortsteile von Angermünde angefahren. Das Hauptaugenmerk bestand in der Anfangszeit vor allem darin, auf das Projekt „Pflege vor Ort“ aufmerksam zu machen. Es wurden Flyer verteilt und erste Gespräche geführt. Mit steigendem Bekanntheitsgrad wurden zunehmend persönliche Informationsgespräche im Büro oder direkt bei den Interessenten zu Hause durchgeführt. Insgesamt fanden bis Ende November 2023 47 Hausbesuche und 60 Beratungen im Projektbüro statt.

Seit dem 25. Mai 2023 war das Infomobil alle 14 Tage donnerstags zum Markttag auf dem Marktplatz. Hier wurden vorrangig Infomaterialien zu Pflegeeinrichtungen sowie Anträge nachgefragt und persönliche Informationsgespräche vereinbart. Auch beim ersten Seniorensommerfest der Stadt in unserem schönen Bürgergarten fehlte das Infomobil nicht. Darüber hinaus besuchten die Mitarbeiterinnen des Infomobils seit dem 12. September Seniorennachmittage in den Ortsteilen und in der Kern-

stadt, um sich persönlich vorzustellen. Besonders wurden folgende Themen nachgefragt:

- Pflegegrad beantragen bzw. Höherstufung des Pflegegrades
- Schwerbehindertenantrag / Parkausweis
- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Sozialhilfe

Es wurden Kontakte zu Einrichtungen, Vereinen und Dienstleistern hergestellt, um bei Bedarf Infoveranstaltungen anbieten zu können.

Neben dem Einsatz des Infomobils beinhaltet die Umsetzung des Projektes MALVE die Etablierung und Verortung



eines Pflegestammtisches Angermünde. Dazu treffen sich Vertreterinnen und Vertreter aus der Gesundheitswirtschaft wie Pflegeeinrichtungen, Pflegedienste, der Sanitätshäuser, Beratungsdienste und pflegende Angehörige einmal im Quartal im AHA-Projekthaus in der Schwedter Straße 22. Mit dem Pflegestammtisch Angermünde wird eine arbeitsfähige Vernetzungsstruktur etabliert, die all diejenigen Akteure einbindet, die für die Pflege- und Gesundheitsversorgung im Sozialraum relevant sind. So können das pflegende Angehörige, ambulante, teilstationäre und stationäre Einrichtungen, Verwaltung und Interessierte sein. Die Arbeit bezieht sich auf Initiativen und Maßnahmen, die zukünftig zu einer abgesicherten, ortsnahen und qualitativ hochwertigen pflegerischen Versorgung der Bevölkerung in Angermünde beitragen. Der regionale Pflegestammtisch Angermünde verfolgt dabei folgende Ziele:

- systematische und verbindliche Vernetzung der Akteure der Gesundheitswirtschaft insbesondere der Pflege
- Beratungen zu Auswahl und Gestal-

tung von regionalspezifischen Maßnahmen bzw. lokalpolitischen Initiativen

- Austausch zu regionalen und überregionalen Themen (z. B. Fachkräftesicherung, Pflegestrukturplanung)
- Entwicklung von Vorschlägen zu regionalspezifischen Handlungsmaßnahmen und Initiativen zur Gestaltung der regionalen Pflegelandschaft
- Abstimmung der vielfältigen Pflege- und Unterstützungsangebote und Förderung der kooperativen Zusammenarbeit
- Mitwirkung an der künftigen Pflegestrukturplanung des Landkreises Uckermark im Rahmen der Sozialplanung als Expertengremium

Die dritte Säule im Projekt umfasst die Thematik Alter und Mobilität. Hier wird in der Projektumsetzung an einem tragfähigen Mobilitätskonzept für Senioren und Seniorinnen als auch für Menschen mit Bewegungseinschränkungen unter Zuhilfenahme von Mobilitätshilfen wie Rollator, E-Rollstuhl oder der E-Scooter Eco-Engel. Bestandteile sind dabei auch die Einbeziehung von E-Bikes und E-Scooter (Roller). Hierzu fanden 2023 verschiedene Veranstaltungen

im Stadtgebiet statt auf denen die verschiedenen Mobilitätshilfen vorgestellt und ausprobiert werden konnten. Diese Mobilitäts-Vorstellungs- und Fahrtrainingsveranstaltungen werden 2024 fortgesetzt.

Im Rahmen der Projektumsetzung wirken die Kooperationspartner für die Senioren und Seniorinnen der Stadt flankierend mit verschiedenen Angeboten. So zum Beispiel

- der Erfahrungsort DigitalPaktAlter mit dem Angebot Senior*in Digital
- das AHA – Seniorenbüro als Kontaktstelle für die allgemeine soziale Beratung
- die verschiedenen Seniorentreffs von DRK, MAQT, IG Frauen und Familie sowie der Frauenstammtisch
- die Treffs in den kirchlichen Gemeinden
- die Treffs in den Ortsteilen
- sowie Fachberatungsstellen der Johanniter und anderer sozialer Einrichtungen

2024 werden die bisherigen Ergebnisse im Projekt MALVE verstetigt, weiterentwickelt und gefestigt.

Viermal Edelmetall für TSG Gewichtheben

Tom Koriath glänzte mit guter Zweikampfleistung

» Wie schon zuvor bei den Landesmeisterschaften in der Altersklasse 11 bis 14 trafen sich am ersten Dezemberwochenende die Jüngsten in den Jahrgängen 2013 und jünger, um ihr Können an der Hantel und in der Athletik zu zeigen. Von der TSG Angermünde nahmen sechs Sportlerinnen und Sportler teil. Trotz der ungünstigen Trainingsbedingungen auf Grund der Sanierung der Turnhalle konnten sich alle recht gut auf diesen Wettstreit vorbereiten. So steigerte sich Tom Koriath Jahrgang 2013 im Zweikampf in den Disziplinen Reißen und Stoßen mit 21 kg und 25 kg. Auch in der Athletik konnten weitere Punkte durch Weiten von 5,22 m im Schlussdrei-



sprung und 7,13 im Kugelschocken erzielt werden, wofür es Silber gab. Silber auch für Joane Jachmann Jahrgang 2014. Die Bronzemedaille ging an Sofia Piperidou Jahrgang 2014 und Jamy Schällicke Jahrgang 2013. Beide knackten im Schlussdrei sprung die 5 m-Marke und konnten sich so den Platz auf dem Siegerpodest sichern. Platz vier und fünf gingen an Lennard Kempin und Leonard Wiczorkiewicz. Lennard war bei der technischen Ausführung im Zweikampf nicht ganz so versiert, stach aber mit der zweitbesten Weite von 5,38 m im Schlussdrei sprung in seiner Altersklasse hervor.

ANZEIGEN

Jetzt
1.000 €
Inzahlungnahmebonus*
sichern!



DACIA

DACIA.DE

*Bei Kauf eines Dacia PKW Neu- oder Vorführwagen erhalten Sie bei Abgabe Ihres Gebrauchten einen Inzahlungnahmebonus in Höhe von 1.000 €.
Gültig bis 28.02.2024. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Autowelt Barnim Schöneiche GmbH
Kalkberger Str. 35 · 15566 Schöneiche
Blumberger Chaussee 2 · 16321 Bernau
Finowfurter Ring 49 · 16244 Finowfurt
www.autowelt-gruppe.de

Vermittler: Allround Autoservice GmbH · Zillestr. 5 · 15370 Fredersdorf

*Ihr Bestatter
mit Herz!*



Bestattungsinstitut Eggert

Tag und Nacht erreichbar: **03331 32247**
info@bestattungsinstitut-eggert.de
www.bestattungsinstitut-eggert.de

A. KOSCHENZ
Steinmetzmeister



- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grabdeckplatten
- Bronzevasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten

ANGERMÜNDE
Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia/Ford)
☎ 0 33 31 / 3 33 63

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

Ein besonders friedvolles, harmonisches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg, mit diesen Wünschen verbinden wir unseren Dank für Ihre Treue im vergangenen Jahr.

BLB 

wetreu

Steuerberatungsgesellschaft Ostbrandenburg KG

16278 Angermünde, Berliner Straße 12,
Tel. 0 33 31 / 2 61 90, Fax: 0 33 31 / 3 22 90

Kaminkahnfahrt im Spreewald

Auch – oder besonders – im Winter kann man im Spreewald ganz einmalig schöne Augenblicke erleben. Dann geht es beschaulich zu wobenen Fließen. Die Natur hat einen Gang runter geschaltet – und das spürt man besonders gut bei einer gemächlichen **Kaminkahnfahrt**. Offene Flammen auf einem Schiff? Das ist eher ungewöhnlich und meist auch nicht erwünscht. Ganz anders hingegen ist es bei einer Kaminkahnfahrt im Spreewald. Da lodern die Flammen aus offenen Feuerstellen und es gibt davon gleich mehrere, in jeder Bankreihe eine. Ihr Anblick lässt einen sofort weihnachtlich ums Herz werden. Und dick eingemummelt in Decken

Geschenkkategorie

geht es dann auch schon auf zur Kamin-Tour ab dem Spreehafen in Burg. Dazu bestellen kann man online sogar beispielsweise auch ein Grillbuffet oder natürlich typisch für den Spreewald einen „Gurkenteller“. Buchen kann man die Fahrten noch bis zum 29. Februar 2024. Sie finden täglich um 11 Uhr, 12.30 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr statt.

Tipp: Auch mobilitätseingeschränkte Personen können an der KAHNFahrt teilnehmen. Interessierte stimmen sich vorher mit dem Hafengebäude ab.

INFO
Weitere Infos, Ausflugstipps und Buchungen unter:
→ reiseland-brandenburg.de/herbst-winter



Foto: Tino Meier



Dem Fest entgegenfiebert

Wer erinnert sich nicht an das Kribbeln im Bauch, das man als Kind hatte, wenn man am Tag vor Heiligabend ins Bett gegangen ist? Oder an die Freude beim Plätzchen backen in der heimischen Küche? An das Schreiben des Wunschzettels? All das und noch viel mehr greift „Der Weihnachtspodcast“ mit Julia Rohrmoser auf. Die Gastgeberin sagt von sich selbst, der größte Weihnachtsfan zu sein – und deshalb möchte sie mit



Screenshot: p3

Tipp

ihren Zuhörern von Folge zu Folge dem Fest entgegenfiebert. Zu finden zum Beispiel unter podcasts.apple.com und unter open.spotify.com

Karosserie- & Fahrzeugbaumeister
Jörg Schneider
KFZ-Werkstatt
Karosseriebau
Lackiererei



*wünscht Ihnen
fröhliche
Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins neue
Jahr.*

Tel./Fax: 033335 2306 • Funk: 0170 7244207
Alte Dorfstraße 10 • 16278 Angermünde/OT Frauenhagen

Freude im Advent

Marlon und Anne Schäfer aus Angermünde liegt soziales Handeln am Herzen

» Das Angermünder Geschäft Elektro Schäfer aus der Berliner Straße 59 – komplett lautet die Bezeichnung Licht- und Elektro-Fachhandel Schäfer – lädt alljährlich im Dezember zum Adventseinkauf ein. In dieser Zeit geben die Leute doch den einen oder anderen Euro mehr aus – einen Teil des in dieser Zeit gestiegenen Umsatzes wenden Geschäftsinhaber Marlon Schäfer und seine Frau Anne für Spenden zugunsten von sozialen Einrichtungen auf. „Uns liegt es ganz besonders am Herzen, bedürftige Menschen zu unterstützen – und meine Frau hat ein besonders großes soziales Wissen. So übergeben wir in diesem Jahr dem Frauenhaus in Schwedt – Angermünde hat ja keine solche Einrichtung – verschiedene Geräte. Die Spende richtet sich danach, was gebraucht wird.“ So hat das Frauenhaus in diesem Jahr jeweils sechs Bügel-eisen, Toaster, Haartrockner, Tischlampen, Verlängerungsschnüre, Tischverteiler und Wasserkocher bekommen, aber auch vier USB-Uni-Ladegeräte, zwei induktive Ladegeräte und einen Staubsauger, das alles im Gesamtwert



Foto: Schäfer

Die Übergabe der Geräte erfolgte an einem neutralen Ort, der Standort des Frauenhauses wird streng geheim gehalten, um die schutzsuchenden Frauen nicht wieder der Gefahr von Begegnungen mit ihren Ehemännern auszusetzen. Links das Ehepaar Marlon und Anne Schäfer.

von etwas über 1000 Euro. „Außerdem haben wir ihnen drei Spiele ‚Mensch, ärgere dich nicht‘ geschenkt“, berichtet Marlon Schäfer.

Anne Schäfer ergänzt: „Das Frauenhaus haben wir schon das zweite Mal bedacht, denn das braucht wirklich

dringend Hilfe, denn immer mehr Frauen müssen vor der Gewalt zu Hause flüchten.“ – „Aber wir haben auch schon anderen Einrichtungen geholfen, so einem Kinderheim im vergangenen Jahr“, betont Marlon Schäfer.

MPJ

Seit 79 Jahren erklang wieder ein Glockenpaar

Wilfried Bergholz stiftete Gellmersdorf eine zweite Kirchenglocke

» Am 29. November war es endlich soweit. Direkt aus Freiberg in Sachsen, wo sie gegossen wurde, kam die neue Glocke für die Gellmersdorfer Kirche an ihrem Bestimmungsort an. Pfarrer Uwe Eisentraut, der Stifter

Wilfried Bergholz, Ortsvorsteher Heinz Frick sowie Christine Wilke und Jens Wichmann vom Ortsbeirat nahmen sie in Empfang. Die 250 kg schwere Glocke aus Bronze wurde fachgerecht entladen. Die Firma Schmidt hob sie mit einem

elektrischen Seilzug hinauf in den Turm in die Glockenstube. Hier fand sie ihren Platz neben der bereits vorhandenen Glocke, die 1880 in Stettin gegossen wurde. Ursprünglich waren es schon damals zwei Glocken. Die nun fast acht Jahrzehnte fehlende zweite Glocken war unter der Maxime des „totalen Kriegs“ 1944 eingeschmolzen worden für Kanonen und Granaten – für den sogenannten Endsieg, den die Nazis als Durchhaltepa-

role propagierten. Ein solches Schicksal, so Pfarrer Eisentraut, möge der neuen Glocke erspart bleiben. Wilfried Bergholz ergänzte, sie solle eine Glocke des Friedens sein.

Im Dezember feiert er seinen 70. Geburtstag. Vor etwa vierzig Jahren fand der Schriftsteller seine zweite Heimat in Gellmersdorf, wo er die nötige Ruhe findet, um seine Kreativität ganz zu entfalten: „Ich wurde damals sehr freundlich aufgenommen und gehörte gleich zur Dorfgemeinschaft, jetzt möchte ich meinen Mitbürgern mit dem Geschenk der Glocke danken.“

Die Glockenweihe hat inzwischen auch stattgefunden – am Sonnabend, dem 9. Dezember. Anschließend lud der Dorfbeirat zu einem Dorffest mit Kaffee und Kuchen ein. Und erstmals seit 1944 erklangen wieder zwei Glocken in Harmonie.

WB/MPJ



Die Glocke wird in die Kirche geschoben.

Foto: Christine Wilke

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

Weihnachten im Januar?

In manchen Teilen der Welt blieb der vom römischen Kaiser Julius Ceasar eingeführte julianische Kalender bis weit ins 20. Jahrhundert gültig, im kirchlichen Bereich teilweise bis heute. Aktuell besteht zwischen julianischem und dem seit 1582 gültigen gregorianischen Kalender eine Differenz von 13 Tagen (1582 waren es 10 Tage, die weg-

formiert wurden). Dabei läuft der julianische dem gregorianischen Kalender nach. Wenn zum Beispiel der 7. Januar (gregorianisch) ist, hat man laut julianischem Kalender, erst den 25. Dezember. So fällt das Weihnachtsfest vieler orthodoxer und zahlreicher altorientalischer Kirchen, die sich am julianischen Kalender orientieren, auf den 7. Januar.

Schon
gewusst?

*Allen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
viel Glück im neuen Jahr!*

Autohof-Groß-Ziethen seit 1990

Kfz-Meisterbetrieb Reiner Gust
Joachimsthaler Str. 3 • 16247 Groß-Ziethen
Tel./Fax: 03 33 64 / 4 05
Notdienst: Handy 0174 / 7 96 26 36

- Stiga-Motorgeräte
- Klimaanlage
- elektronische Fahrzeugdiagnose
- Autohandel-KFZ-Service u. Reifendienst
- DEKRA-Prüfstützpunkt
- Motorsägen ■ Motorsensen
- Rasenmäher und neue Rasentraktoren
- Abschleppdienst



10 Tage gelöscht

Das julianische Jahr (seit ca. 45 vor Chr.) war gegenüber dem gregorianischen (seit 1582) um elf Minuten und 14 Sekunden zu lang. Dies führte im Laufe der Jahrhunderte zu einer zunehmenden Abweichung des zum Beispiel Frühlingsbeginns laut Kalenderjahr vom tatsächlichen Frühlingsbeginn. Der julianische Kalender hinkte der Sonne im 16. Jahrhundert bereits um zehn Tage hinterher. Diese zehn Tage

wurden mit der gregorianischen Kalenderreform 1582 in einem Stück übersprungen. Für den Übergang bestimmte Papst Gregor XIII., dass auf Donnerstag, den 4. Oktober 1582 (julianisch) direkt Freitag, der 15. Oktober 1582 (gregorianisch) zu folgen hatte – unter Beibehaltung der Wochentagsfolge. Damit wurde ein weiteres Auseinanderdriften von Kalender- und Sonnenjahr gestoppt und beide wieder besser synchronisiert.

Schon
gewusst?

Wer in **Norwegen** an Weihnachten die Plätzchenkrümel vom Boden kehren möchte, hat meist ein Problem – alle Besen und Wischmopps im Haus sind wie vom Erdboden verschluckt. Der Grund dafür liegt in einem tief verwurzelten Aberglauben der Norweger: In der Weihnachtsnacht wagen sich alle Hexen und Geister aus ihren Verstecken, um allerlei Unfug mit den Besitztümern der Menschen zu treiben. Die Hexen

suchen in den Häusern nach Besen, mit denen sie wild durch die Städte fliegen und dort für Chaos sorgen können. Um die Hexen von ihren nächtlichen Spritztouren abzuhalten, verstecken die Norweger daher sämtliche Besen.

Bräuche
und
Sitten



Foto: pixabay.com



*Frohe
Weihnachten*

& EIN GESUNDES NEUES JAHR

WÜNSCHT IHNEN IHR TEAM

ETL Schmidt & Partner GmbH
StBG & Co. Schorfheide KG
Steuerberatungsgesellschaft

Schloßgutsiedlung 2
16244 Schorfheide OT Finowfurt
Tel. 033 35 - 33 06 10
E-Mail: sp-finowfurt@etl.de

Neue Parkregeln

Private Parkplatzbewirtschaftung in der Berliner Straße

» Seit August dieses Jahres werden Parkplatzsuchende in der Berliner Straße in der Stadt Angermünde auf neue Regelungen zum Parken auf einem Privatgrundstück hingewiesen. Dabei handelt es sich um die ausgewiesenen Parkflächen hinter dem Haus der Berliner Straße 65 – 67. Diese wurden über viele Jahre durch den ehemaligen Grundstückseigentümer für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung gestellt. Diese Parkflächen waren durch eine verkehrsrechtliche Anordnung des Landkreises Uckermark als Untere Verkehrsbehörde des Landes Brandenburg ausgeschildert. Auch wurde die örtliche und zuständige Ordnungsbehörde – das Ordnungsamt der Stadt Angermünde – berechtigt, auf diesen Parkflä-

chen zu kontrollieren.

Die Stadtverwaltung der Stadt Angermünde erhielt durch den Eigentümer eine kurze Information, dass die zukünftige Parkplatznutzung nun privatrechtlich durchgeführt wird und dass das Ordnungsamt der Stadt Angermünde nicht mehr für die Überwachung zuständig ist. Eine neue Beschilderung wurde durch den Grundstückseigentümer angebracht, ohne jedoch die Untere Verkehrsbehörde bzw. die Stadt Angermünde zu beteiligen. Dies soll nun nachgeholt und dementsprechend ausgeschildert werden.

Das Parken auf dem privaten Parkplatz hinter dem Haus in der Berliner Straße 65 – 67 ist täglich für 90 Minuten kostenlos. Danach wird ein Tagestarif von

15,00 Euro fällig – auch Samstag und Sonntag. Bezahlt wird direkt bei dem Anbieter „Park & Pay“ per Handy mittels QR-Codes und Kennzeicheneingabe. Die jeweiligen Kennzeichen werden bei der Einfahrt und der Ausfahrt durch Kameras registriert. Die AGBs findet man direkt am Parkplatz.

Die Parkregeln für die Parkplätze am Haus der Berliner Straße 64 (Adler-Apotheke und Arztpraxen) gelten wie gewohnt. Hier kann von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr maximal eine Stunde in den gekennzeichneten Flächen mit Parkuhr geparkt werden. Kontrollen finden hier wie auch in den Jahren zuvor durch das zuständige Ordnungsamt statt.

ANZEIGEN

**Kaufe sämtliche Bücher
von A bis Z.
Tel. 0163 8384573**

Bitte zum
Stamm
buch
legen!

auf allen Friedhöfen
**NORDLAND
Bestattungen**



Bert Rubin



Britta Rubin

Rosenstr. 16, Angermünde
03331 - 3651771
24-Std.-Dienst-Tele. (auch am Wochenende)

Erste Hilfe.



Selbsthilfe.



bröt-fuer-die-
welt.de/selbsthilfe

ANZEIGEN | socialance



STEINMETZBETRIEB MARTIUS

Inh. Matthias Fiehn – Steinmetzmeister

Grabmale · Einfassungen · Bronzeschmuck
Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
Küchenarbeitsplatten ... aus Naturstein

Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
Tel./Fax 03331 / 29 79 41 · Mail: martius-steine@t-online.de

*Im Livestream seit
über 100 Jahren.*



Denkmalgeschützte Schiffe,
Eisenbahnen oder Flugzeuge
sind Geschichte in Bewegung.
Wir helfen, diese Zeitzeugen
unserer Technikgeschichte
zu erhalten.

Lassen Sie uns gemeinsam
Denkmale erhalten!

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 400
BIC: COBA DE 33, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

Ausflugsplanung leicht gemacht

Die **Brandenburg App** ist der perfekte Reisebegleiter. Ob auf einer Karte als Lageplan oder als scrollbare Liste mit anschaulichen Fotos (siehe nebenstehende Abbildung) – die Suche nach interessanten Veranstaltungen, spannenden Ausflugszielen oder Entdeckertouren mit ausführlicher Wegführung zeigt alles an, was sich in der aktuellen Umgebung befindet. Dabei lässt sich der Radius, für den man Vorschläge erhalten möchte, den eigenen Wünschen anpassen. Der Download und die Nutzung der Brandenburg App im AppStore oder bei Google play ist kostenlos.



Wildblume
NATURKOST & BISTRO

Wir wünschen eine schöne besinnliche Adventszeit.

Euer Wildblume-Team

Wildblume - Naturkost & Bistro
Brüderstraße 5, Tel.: 03331/72 97 305
16278 Angermünde www.wildblume-angermuende.de
Instagram: @wildblume_naturkost_bistro wildblume-angermuende@web.de



Gemeinsam feiern und streamen

Jeder Tipp bei Freunden und Bekannten ist für uns wertvoll. Für jeden Neukunden, den Sie geworben haben, erhalten Sie eine attraktive Prämie im Wert von

20€

via

Telefonieren & Surfen

SURFEN & STREAMEN MIT
VIA SURF 400

44€

MONAT

BEREITSTELLUNGS-
ENTGELT

50€

EINMALIG
STATT 99 €

Verfügbarkeit prüfen & bestellen
www.glasfaser-sws.de



* Voraussetzung für ein Glasfaserprodukt: Glasfaser-Hausanschluss; Wohnort im Verfügbarkeitsbereich. Preise: inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19 Prozent. Vertrag: Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist monatlich, dagegen Einmaliges Bereitstellungsentgelt: via 100, via 250, via SURF 250, via 400, via SURF 400, via 1000: 50 € statt 99 € im Aktionszeitraum bis 31.12.2023. Premium-Routen Fritz!Box zum Kauf: einmalig 200 € statt 249 €, Fritz!Box zur Miete: monatlich 5 €, Versandkosten 7 €. Endgeräte gehen bei Kauf ins Eigentum des Kunden über, bei Miete bleibt der Router Eigentum der Stadtwerke Schwedt. Telefon und Optionen: Festnetz-Flat, ausgenommen sind Auslands-, Sonder- und Servicenummern, Online- und Mehrwertdienste, 1 Sprachkanal inklusive 2 Rufnummern, weitere Rufnummern 4 €/min., je Vertrag sind bis zu 4 E-Mail Adressen inkl., 2 GB Speicherplatz frei verfügbar. Internet: Datenvolumen unbegrenzt, Download- und Uploadgeschwindigkeit symmetrisch. Zahlungsart und Rechnungsform: SEPA Lastschrift oder Überweisung, Papier-Rechnung inkl., Online-Rechnung möglich. Prämie: Prämien können unter www.stadtwerke-schwedt.de abgerufen und eingelöst werden. AGB, Leistungsbeschreibung, Produktinformationsblätter, Preisliste und Tarifoptionen unter www.stadtwerke-schwedt.de

Tradition seit 21 Jahren – Uckermark-Kalender

Vielfältige Motive von Lychen bis Stolpe, von Prenzlau bis Angermünde

» Verlässlich im Herbst hat Hardy Nauendorf zum 21. Mal den Wandbildkalender „Uckermark – Toskana des Nordens“ aufgelegt. Der Inhaber der Druckerei Nauendorf GmbH aus Angermünde hat auch in diesem Jahr – wie in fast jedem anderen Jahr – alle Fotos selbst geschossen. „Wir verfolgen mit diesem Kalender ja seit Anfang an eine bestimmte Absicht, an der wir auch festhalten. Wir wollen eine Brücke schlagen zwischen der Ost- und Westuckermark, um die Autobahn zu überwinden, die nach wie vor wie eine Art Grenze zwischen den Altkreisen Prenzlau und Templin einerseits und dem Altkreis Angermünde mit dem Stadtkreis Schwedt/Oder wirkt. Selbst 30 Jahre nach der Großkreisbildung. Deshalb ist es uns auch stets aufs Neue wichtig, möglichst viele Gebiete in der Uckermark von Ost bis West, von Nord bis Süd zu berücksichtigen. Durchaus auch Orte und Landschaften, die nicht zum Landkreis Uckermark gehören, aber zur historischen Uckermark – wie Chorin und Joachimsthal oder Strasburg. So sollen die früheren vier Kreisstädte auf jeden Fall mit mindestens zwei Monatsblättern vertreten sein.“

Diese Absicht bestätigt auch der 2024er Kalender. So zeigt gleich das Titelbild eine Landschaft bei Parlow-Glambeck in der Uckermark, von der Mühle aus gesehen, die aber zum Landkreis Barnim gehört.

Für die Wintermonate hat Hardy Nauendorf schöne Motive gefunden, die die Uckermark in Weiß zeigen. So hat er für das Januarblatt die Burgruinenanlage bei Vierraden in Schnee gehüllt ablichten können. Richtig romantisch wird es auf dem Februarbild – es zeigt rauhreifbedeckte Zweige, die auf den vereisten und verschneiten Mündesee reichen. Im Hintergrund grüßen die Stadt und die alles überragende Marienkirche.

Eine Abendstimmung im Schnee im Schein einer leuchtenden Straßenlampe am (Stadtmauer-)Ring von Angermünde hat Hardy Nauendorf für den Dezember ausgewählt. Mehr ist Angermünde allerdings auch nicht im 2024er Kalender vertreten – nur



das Dorf Stolpe, das ja seit 2003 als Ortsteil zu Angermünde gehört, ist im Juli dabei – das Blatt zeigt das 1845 als Gästehaus des Schlosses gebaute Schweizer Haus.

Auf dem Märzblatt ist der hübsche Stadthafen von Templin zu sehen, im April gibt es einen Blick auf Prenzlau – von der Angermünder Straße bei Alexanderhöhe aus. Eine wunderschön blühende Kastanie an der Schöpfwerkbrücke über die Hohensaaten-Friedrichsthaler Wasserstraße enthält das Maiblatt. Der Schwedter Ortsteil Stendell kommt im Juni zu Ehren – die Feldsteinkirche, eingebettet in das Dorf – herrlich umrahmt von blauem Himmel und einem Feld voller Feuerblumen, auch Mohnblumen genannt. Im August werden der Pulverturm und ein Teil der Stadtmauer von Templin vorgestellt.

Die Rückseite des Gerswalder Schlosses ist im September in voller Schönheit zu sehen, angestrahlt von der kräftigen Sonne. Ob der September 2024 wieder so sommerlich wird wie der von 2023?

Ein von Schilf gerahmter Blick lenkt die Aufmerksamkeit des Betrachters im Oktober auf die Prenzlauer Stadtsilhouette. Eine Bootspartie ist auch im Herbst sehr schön – der Bootsverleih am Oberpfuhlsee von Lychen macht im November Lust darauf.

Viele Motive des Kalenders kennt der Betrachter. Aber oft erkennt man sie erst auf den zweiten Blick. „Das ist durchaus Absicht“, sagt Hardy Nauendorf. „Unter den Motiven sollte wenigstens eines sein, das dem Betrachter unbekannt ist. Die Mischung macht es. Ich freue mich, dass die Absicht bisher immer aufgegangen ist.“

Wer noch ein preiswertes Weihnachtsgeschenk kurz vor Weihnachten braucht oder einen leeren Fleck an der Wand verdecken will – den Uckermark-Kalender gibt es bei Tabak Wenzel in Angermünde in der Berliner Straße (zwischen Kloster- und Rosenstraße) und im Regionalladen in der Rosenstraße zum Preis von nur 9,90 €.

Michael-Peter Jachmann

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

Oder-Welse GmbH
WOHNUNGSGESELLSCHAFT

Es leuchten wieder die Weihnachtskerzen und zaubern Freude in alle Herzen.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 viel Gesundheit, Glück, und Erfolg.

Gleichzeitig bedanken wir uns ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Berliner Straße 73, 16278 Angermünde
☎ 0 33 31/ 2 41 24 ☎ 0 33 31/ 29 79 95
info@ang-wohnen.de
www.ang-wohnen.de

W Wohnbauten GmbH
AL Angermünde - Land
vermitteln · verkaufen · verpachten

Das Verwaltungsbüro ist vom 20.12.2023 bis 04.01.2024 geschlossen.

Nomen est omen?

Die meisten Monatsnamen, die wir heute kennen, wurden vom römischen Kalender der Antike (galt bis 45 v. Chr.) übernommen (Ianuarius, Februarius, Martius, Aprilis, ...). Zwei kamen noch mit dem nachfolgenden, von Julius Cesar eingeführten, julianischen Kalender hinzu (Iulius, Augustus). Bereits im Jahr 153 v. Ch. hatte der römische Senat den Jah-

resbeginn vom 1. März auf den 1. Januar verlegt. Die sogenannten Zählmonate Septem-ber (von lateinisch „septem“ = sieben), Oktober (von lateinisch „octo“ = acht), November (von lateinisch „novem“ = neun) und Dezember (von lateinisch „decem“ = zehn) rückten damit zwei Positionen vor, haben aber bis heute ihre ursprünglichen Namen behalten.

Schon gewusst?



Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein **besinnliches Weihnachtsfest** und ein **gesundes neues Jahr!**



KALENDER

Veranstaltungen in Angermünde und Umgebung

Dezember

Kleine Kabinettausstellung „Der Stolper Turm als Landschaftsmarke und Kunstwerk“

Zu sehen sind ein 1885 entstandenes Modell des Stolper Turms und der Kurzfilm „Parklandschaft Stolpe“.

► *Museum Angermünde*

Täglich | 10 – 18 Uhr | Ausstellung: Viele – Christian Falsnaes

Die Beziehung zwischen Kunst und Publikum spielt eine zentrale Rolle im Werk von Christian Falsnaes. Der Künstler, der 1980 in Kopenhagen geboren ist, arbeitet mit dem gemeinschaftlichen menschlichen Körper als Hauptmaterial, indem er Situationen kreiert, die den Betrachter als aktiven Bestandteil seiner Kunst einbeziehen. spacedout.gut-kerkow.de

► *Spaced Out, Gut Kerkow*

bis 29.02.

Ausstellung: Schön hier. Architektur auf dem Land

Eine Auswahl aus 70 herausragenden Bauten – von Wohnhäusern und Scheunenumbauten über Gasthäuser, Werkstätten, Weingüter, Sportstätten bis hin zu öffentlichen Bauten – zeigen, welche vielfältigen Beiträge Architektur zu einem guten Leben im ländlichen Raum leisten kann. Mehr Infos auf S. 14

► *Rathaus und Museum Angermünde*

Jeden 1. Donners- tag im Monat

15 Uhr | Spielen, Toben, Backen, Basteln, Musizieren: das „Netzwerk Gesunde Kinder“ lädt Eltern mit Kleinkindern von 1–3 Jahren zum kos-

tenfreien Spielenachmittag. Geschwisterkinder können mitgebracht werden.

► *Treffpunkt ist der Saal der Volkssolidarität, Straße des Friedens 5a*

Jeden Montag

15 – 17.30 Uhr | Spicken erlaubt! – Naturerlebnisse der besonderen Art entdecken

AG für Kinder ab 10 Jahre, weitere Infos unter www.freiraum.one
Haus mit Zukunft, Schwedter Str. 14

21.12. DONNERSTAG

ab 10 Uhr | Kurzfilmtag im Haus Uckermark

Die Stadt Angermünde hat auch 2023 wieder drei Kurzfilmprogramme für verschiedene Zielgruppen ausgewählt, die am 21. Dezember im Haus Uckermark, Hoher Steinweg 17/18 gezeigt werden. Mehr Infos auf S. 19

25.12. MONTAG

18 Uhr | Weihnachtstanz

Musik mit DJ Lars. Der Vorverkauf der Tickets erfolgt online unter eventim-light.com und bei dem Marktphotografen und Tabak Wenzel in der Berliner Straße in Angermünde.

► *Mehrzweckhalle Angermünde*

31.12. SONNTAG

20 Uhr | Silvesterparty

Livemusik aus den 80ern, 90ern mit der Aristona Partyband aus Angermünde und Musik aus den Charts mit DJ Lars. Der Vorverkauf der Tickets erfolgt online unter eventim-light.com und bei dem Marktphotografen und Tabak Wenzel in der Berliner Straße in Angermünde.

► *Mehrzweckhalle Angermünde*

06.01. SAMSTAG

10 – 16 Uhr | Vogelschutztag: Wintervögel

Viele Vögel haben im Herbst unsere Breiten verlassen und verbringen den kalten Winter in wärmeren Gefilden. Doch viele verbringen den ganzen Winter bei uns. Wir bauen Futterhäuser und -tränken um sie zu unterstützen. Außerdem schauen wir uns in unser Forscherwerkstatt auf spielerische Weise ihre Lebensweise an und werden kreativ. Bis 19.01.2024 bleibt unser Restaurant geschlossen. Die Ausstellung und das Außengelände können wie gewohnt besucht werden. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Anmeldung unter: Tel. 03331/26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de
► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

07.01. SONNTAG

10 – 16 Uhr | Familientag: Auf Vogelzählung in den Fischteichen

Vom 05.–07.01.2024 rufen der NABU und sein bayerischer Partner Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV) zur „Stunde der Wintervögel“ Naturfreund*innen auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden.

Bei unserem Familientag begeben auch wir uns um 10 Uhr mit Ferngläsern auf Vogelzählung in den Fischteichen Blumberger Mühle. Von 13–16 Uhr bauen wir Futterhäuser für den eigenen Garten. Anmeldung unter: Tel. 03331/26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de
► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

10.01. MITTWOCH

17 Uhr | Wirtschaftsempfang der Stadt Angermünde

Auch das neue Jahr 2024 wird in Angermünde wieder mit dem traditionellen Wirtschaftsempfang begrüßt.

Mehr Infos auf S. 2

► *Haus Uckermark*

24.01. MITTWOCH

9 Uhr | Kinderneujahrsempfang der Stadt Angermünde

Bürgermeister Frederik Bewer lädt wieder zum Kinderneujahrsempfang – wie gewohnt in den Räumen des Rathauses. Hierzu werden Kitas, Horte und Schulen sowie Tagesmütter eingeladen.

► *Rathaus*

01.02. DONNERSTAG

19 Uhr | Frauen Macht!

„FRAUEN MACHT!“ präsentiert ein ungewöhnliches Programm, das sich mit dem Thema Frauen auseinandersetzt: Klänge, Töne und Texte von 1700 bis heute. Jana Debrodt, Klangkünstlerin, und Anja Freyhoff führen die Performance „Improvisation für Eieruhr, Kaffeemaschine, Stimme und Algorithmen“ auf. Die Schriftstellerin Kena Hüsters liest „Autonomie der Frau“ (veröffentlicht 1929), ein Essay von Walther von Hollander. Kristina Eberler teilt in eigenen Texten Erinnerungen an vergangene Wege, getroffene Entscheidungen und genommene Wegweiser. Ulrike Fritz ergänzt das Programm mit musikalischen Zwischentönen auf der Querflöte. Ein Einblick in weibliche Stärke und Kreativität von gestern bis in die Gegenwart: Es öffnet sich eine inspirierende Welt voller Ideen und persönlicher Geschichten, die zum Nachdenken anregen und gleichzeitig unterhalten.

► *Haus Uckermark, Saal*

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auf www.angermuede.de/tipps-veranstaltungen



Angebote und Veranstaltungen im Haus mit Zukunft werden auf der Seite

<http://hausmitzukunft.info> veröffentlicht.

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

Frohes Fest und guten Rutsch wünscht der



AFM Angermünder Fliesenmarkt

Jörg Aschenbrenner
Klosterstraße 66
16278 Angermünde
Tel.: 0 33 31 / 29 70 80 · 0 33 31 / 29 70 81

Jesus' Geburt als Messpunkt

Der Mönch Dionysius Exiguus führte im Jahr 525 die Zeitrechnung „Anni ab incarnatione Domini“ ein, was später zu „Anno Domini“ („im Jahre des Herrn“) abgewandelt wird. Beginn dieser neuen Zeitrechnung ist das fiktive Datum der Geburt von Jesus Christus. Diese Art der Zeitrechnung setzt sich allmählich im Mittelalter durch und ist heute die

weltweit gebräuchlichste. Historische Ereignisse werden somit als „vor oder nach **Christus**“ stattgefunden“ eingeordnet.



Schon gewusst?

Foto: mamiii / pixabay.com

Weihnachten ist eins der wichtigsten Feste im streng katholischen **Mexiko** und wird daher besonders ausgiebig zelebriert. An neun Tagen vor Heiligabend treffen sich Kinder aus der Nachbarschaft, um die Reise von Maria und Josef nach Bethlehem nachzustellen. Gemeinsam werden die so genannten „Las Posadas“ gefeiert, ein für Lateinamerika typischer Ritus für Kinder in der Vorweihnachtszeit. „Posada“ bedeutet so viel wie „Herberge“ und ist ein Sinnbild für den Stall, in dem Jesus

geboren wurde. An jedem dieser neun Abende vor dem 24. Dezember wandern die Kinder in Gruppen von Haus zu Haus, tragen Weihnachtslieder vor und fragen die Bewohner dabei symbolisch nach einer Herberge.

Bräuche und Sitten



Foto: welt.de

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

HEIZUNG
SANITÄR
GAS
SOLAR
WÄRME

wünscht
BRUWIS FALKO NEUJAHR

Falko Neujahr
Telefon: 033334 461
www.bruwis.de
E-Mail: n.terra@web.de

Schöne Aussicht 2
16278 Angermünde
OT Bruchhagen



Mein Team und ich wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Sarah Kambach

Immobilienmaklerin & -beraterin der
VR-Bank Uckermark-Randow eG
Telefon: 03984 / 363 204
Mobil: 0160 313 88 29
E-Mail: sarah.kambach@vrb-ur.de
Web: www.vrb-immobilienservice.de



DAS IST MEINE MAKLERIN.



Unser Geschenk für Sie:

Kostenfreier Energieausweis im Wert von 260,00€ bei Abschluss eines Maklervertrages bis 30.03.2024.



Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie Ihren unverbindlichen Beratungstermin.

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

Mit herzlichen
Weihnachtsgrüßen verbinden
wir unseren Dank
für Ihre Treue und Vertrauen.
Alles Gute für 2024.
Cornelia Roth und Mitarbeiter

persönlich und individuell

ROTH

BESTATTUNGEN
Bahnhofstr. 24 • Gramzow
Tag + Nacht
☎ (03 98 61) **472**

Kalender-
spruch

30.
Dezember

Verschiebe nicht auf
morgen, was genauso
gut auf übermorgen
verschoben werden
kann.

– Marc Twain –

Wir danken Ihnen für das
entgegengebrachte Vertrauen
im vergangenen Jahr und wünschen
Ihnen ein friedvolles
Weihnachtsfest
und einen guten Start
in das neue Jahr.

OPTIKER
HEIDECKE

Inh. Kathrin Klopsch

Berliner Straße 53 | 16278 Angermünde
Tel.: 0 33 31 - 30 11 30 | Fax - 29 84 53
E-Mail: optiker-heidecke@t-online.de
www.optiker-heidecke.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 12 Uhr

**Frohe
Weihnachten**
und ein gutes neues Jahr

Autohaus Westphal GbR

Schöne Aussicht 3 • 16278 Angermünde / OT Bruchhagen
Tel. 03 33 34 / 2 60 • Fax 5 94

Beobachtung der Zeit

Steinkreise aus weit vorchristlichen Zeiten (ca. 4.000 v. Chr.) ermöglichten ein bewusstes Beobachten von Sonnen- und Mondlicht sowie der sich ändernden Positionen von Sonne, Mond und Sternen über einen längeren Zeitraum hinweg. Wiederholungen der Vorgänge am Himmel waren also bereits bekannt. Solche monumentalen Steingruppen dienten demnach sehr wahrscheinlich der zeitlichen Orientierung und ermöglichen Planung und Vorausschau von Jahreszeiten – und Organisation von „Feiertagen“.

Schon gewusst?

Foto: Bruno / pixabay.com

Bräuche und Sitten

Die beiden Hauptreligionen in **Japan** sind Buddhismus und Shintoismus, nur wenige fühlen sich dem Christentum zugehörig. Weihnachten, das Fest zur Geburt Jesu spielt in dem Land also kaum eine Rolle, und es gibt auch keine Weihnachtsfeiertage. Trotzdem hat sich in Japan ein Brauch etabliert: (Liebes-)Paare feiern ein Fest der romantischen Liebe und gehen am Abend des 24. Dezember zur Restaurantkette „Kentucky Fried Chicken“ (KFC), um frittierte Hähnchen zu essen. Grund ist eine Werbeaktion aus den 1970er-Jahren, bei der ein KFC-Weihnachts-Set als typisches Weihnachtsessen zum „Fest der Liebe“ beworben wurde.

Ihr Partner bei allen Lackierarbeiten

☎ (03332) **51 77 34**

AUTO-LACKIERUNG
S. Schneeweiss

... und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mo-Do 8-18 Uhr, Fr 8-16 Uhr, Sa nach Vereinbarung
www.autolackierung-schneeweiss.de

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

www.brinkmann-wiehn.de

Frohes Fest

...und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen
das Team von Brinkmann & Wiehn!

Bleiben Sie gesund!

Einfache, gutes Klima!
BRINKMANN & WIEHN

Kalender-
spruch

31. Dezember

Erst am Ende eines
Jahres weiß man,
wie sein Anfang war.

– Friedrich Nietzsche –

Schaltjahr

Die Länge eines
Sonnenjahres
(Zeitspanne in
der die Erde
die Sonne ein-
mal umkreist) beträgt ca.
365,2425 Tage – also etwas
mehr als unser Kalenderjahr
mit genau 365 Tagen. Alle
vier Jahre summieren sich
die quasi „Viertelstage“ (hin-
term Komma) zu einem gan-
zen Tag, der dann „einges-
chaltet“ wird. 2024 ist
wieder ein Schaltjahr, in dem
mit dem 29. Februar ein „an-
gesammelter“ Tag zusätzlich
im Kalender steht.

Schon
gewusst?



Wie alt ist unser Kalender?

Der gregorianische Kalen-
der ist der in den meis-
ten Ländern der Welt,
Deutschland einge-
schlossen, allgemein gül-
tige Kalender. Er orientiert
sich am „Lauf“ der Sonne und
dessen Wendepunkten je-
weils im Sommer und im Win-
ter. Eingeführt wurde er im

Schon
gewusst?

Jahre 1582 n. Chr. durch
Papst Gregor XIII. –
und auch nach ihm be-
nannt. Damit wurde
der bis dahin gültige, von
Julius Caesar im Römischen
Reich eingeführte (und eben-
so nach ihm benannte), julia-
nische Kalender ersetzt und
reformiert.



Foto: pixabay.com

Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

Frohe Weihnachten · Pretty Kerstdagen · Merry Christmas

Herzlich danken wir für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein friedvolles, schönes Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr Gesundheit, innere Zufriedenheit und gutes Gelingen bei allem Tun.

Frohe Weihnachten

**Uhren & Schmuck
Zimmermann**

Uhrmachermeister u. Goldschmiede
Berliner Straße 51
16278 Angermünde
Tel.: 03331/23423

Spannend und erheiternd

Weihnachten ist das größte Fest der Welt. Doch was macht seine besondere Faszination aus? Wie kommt es, dass Menschen aller Glaubensrichtungen und auch die Nichtgläubigen das eigentlich christliche Ereignis zelebrieren? Was hat es mit den vielen Traditionen und Bräuchen auf sich? Inwiefern unterscheiden sich diese von Land

zu Land – und wo haben sie ihren Ursprung? „Das Weihnachtsbuch“ von Christopher Winn vereint spannende Geschichten, Mythen und sogenannte Funfacts (erheiternde Tatsachen) rund ums Weihnachtsfest und beleuchtet die unterschiedlichen Bräuche weltweit, deren Hintergründe oft überraschen.

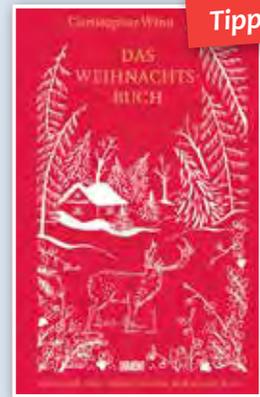


Foto: Dumont



**Fröhliche
Weihnacht**
und ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches
neues Jahr

wünschen wir
allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden

Marcel Gründel

AUTOSERVICE

GRÜNDEL GmbH

Husqvarna Fachhändler | DEKRA

16278 Angermünde • Bleiche 20

Tel.: (0 33 31) 3 22 33

E-Mail: mdg-boschservice@gmx.de

Kalender-
spruch

29.
Dezember

Die Schokolade ist noch bis Ende August haltbar.

Aber was erledigt ist, ist erledigt.

– Unbekannt –



Foto: PMSG / Benjamin Genz

Gewerbetreibende aus Angermünde und Umgebung wünschen allen Lesern eine gemütliche Weihnachtszeit.



Foto: pixabay.com



Hier werden Einrichtungsträume wahr: Unsere besonderen Küchen, effizienten Stauraumlösungen, ansprechenden Badezimmer, begehbaren Kleiderschränke, raffinierten Regalsysteme und cleveren Home-Office-Ecken haben seit 1991 schon mehr als 30.000 Kunden begeistert. Überzeugen Sie sich selbst!



Küchenfreude
SEIT 1991

Unseren Lesern und Anzeigenkunden
wünschen wir ein besinnliches und ruhiges

Weihnachtsfest.

Das neue Jahr soll Ihnen, Ihrer Familie
und Ihren Mitarbeitern
Zuversicht, Glück und Gesundheit bringen.

Ihre Berater Uwe Rademacher
und der Heimatblatt Brandenburg Verlag



BOREAS – Natur ist unsere Energie.

BOREAS bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und
wünscht Ihnen viel Glück, Gesundheit und **ENERGIEN OHNE ENDE** im Jahr 2024.



BOREAS
energy unlimited

www.boreas.de

IMPRESSUM ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Herausgeber und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Werftstraße 2, 10557 Berlin,
Telefon: (030) 28 09 93 45,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:
Stadt Angermünde, Der Bürgermeister,
Markt 24, 16278 Angermünde,
Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Vertrieb: Märkischer Sonntag

Die nächsten Angermünder Nachrichten erscheinen am **19. Januar 2024**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **8. Januar 2024**.

Die **Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt** erscheinen
monatlich in einer Auflage von 7.800 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele
weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

- | | |
|---|------------------|
| • Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg | 5.100 Exemplare |
| • Amtsblatt Gramzow | 4.100 Exemplare |
| • Schorfheide-Bote Joachimsthal mit Amtsblatt | 2.800 Exemplare |
| • Amtsblatt Oder-Welse | 2.800 Exemplare |
| • Roderer Prenzlau mit Amtsblatt | 11.200 Exemplare |
| • Schwedter Stadtjournal mit Amtsblatt | 18.500 Exemplare |

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**